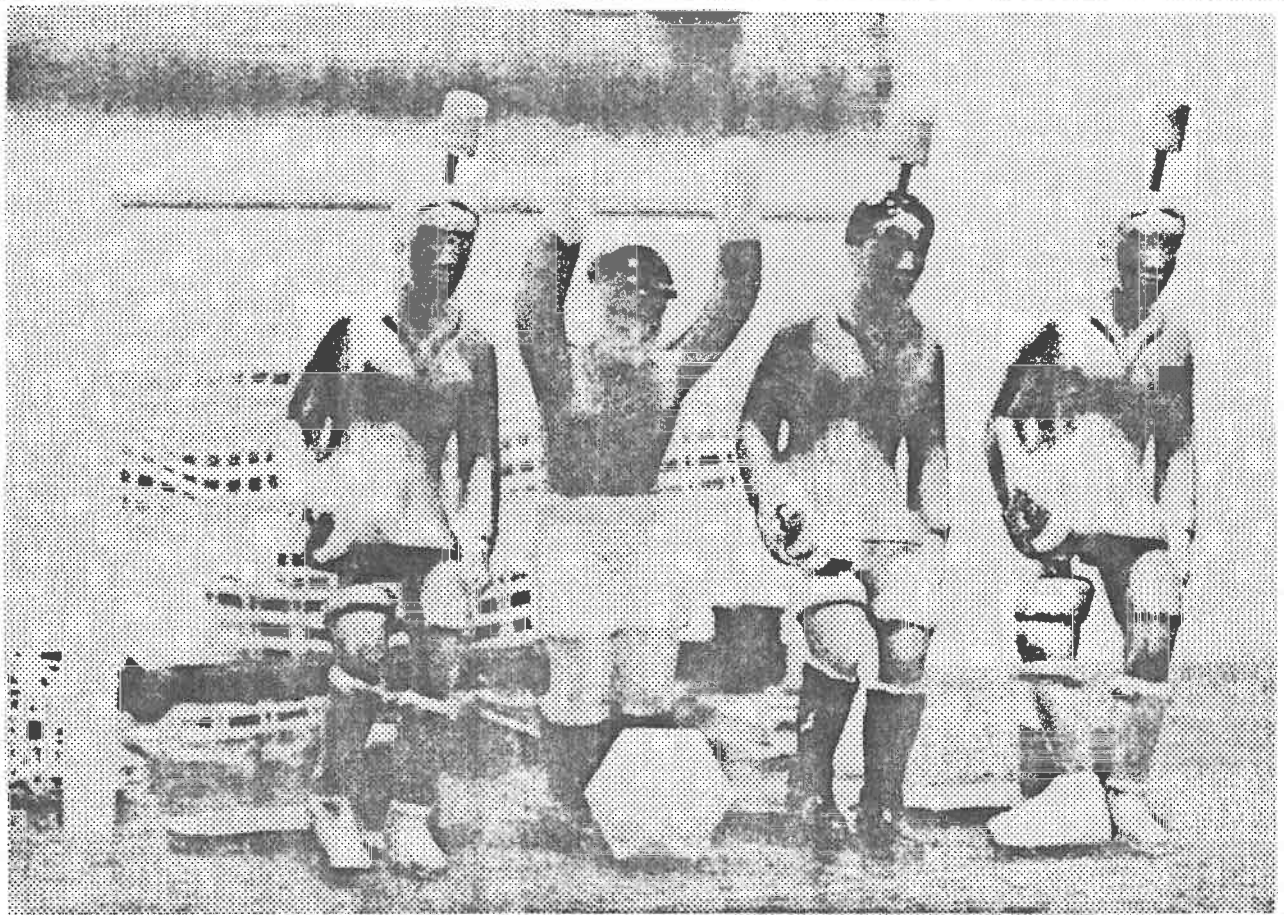


# Tipp - Kick Rundschau

MITTEILUNGSBLATT DES DEUTSCHEN TISCHFUSSBALL-VERBANDES



JAHRGANG: 1982

AUGUST

NR. 3

## *DTFV in den Startlöchern!*

### *TK-International SCHWEIZ*

Eine große Entwicklung hat unser Hobby nun auch in der Schweiz genommen. Dort gibt es mittlerweile neun Clubs und eine ganze Reihe von Einzelmitgliedern. Auch der DTFV hat einmal ähnlich angefangen. Damit hat sich die Gründung des STKV auf jeden Fall gelohnt. Aufgrund unserer internen Schwierigkeiten kamen die Kontakte zu unseren Schweizer Hobbyfreunden unsererseits viel zu kurz. Wir wollen das mit einem 5-seitigem Bericht über die dortigen Ereignisse wieder gutmachen. Gottfried Balzlig sei von hier aus weiter alles Gute gewünscht.

### *Trendwende?*

Dieses Wort "Trendwende" begegnet uns ja nun Tag für Tag in den Medien. Ich schwöre, diese Überschrift stand schon da, als es das Wort in Bonn nur hinter vorgehaltener Hand gab. Auch das Fragezeichen würde ich an dieser Stelle heute nicht mehr setzen. Die Krise des DTFV ist vorbei, der Abwärtstrend gestoppt und wir alle dürfen in Zukunft wieder auf Erfolgsmeldungen hoffen. Die Gründe für meine optimistischen Worte sind personell und organisatorisch begründet. Mehr darüber findet Ihr im Leitartikel auf den Seiten zwei und drei. Doch nicht Worte, sondern Taten sollen Euch bald überzeugen.

### *Neue Saison*

Eine neue Meisterschaftssaison hat begonnen. Der neue große Favorit, die Spvgg. Halbau Berlin soll den alten Meister, die TFG 38 Hildesheim ablösen. Das sagen übereinstimmend alle Experten. Auch sonst stehen wir vor einer spannenden Saison. Eine kurze Vorschau liefert diese RUNDSCHAU.

### **FOTO: DIE VIER VON MIEG**

Neu von Mieg: Der STARKICKER (oben re.). Von li. n.re. seine Brüder: Der TOPKICKER, Torhüter Toni und der Metallbomber. Heute ist der Starkicker im Test!

# Tipp - Kick

## International !

Trotz Bemühungen scheint es in Österreich keine TK- Clubs mehr zu geben. Der TKC Ybbs war der einzige Verein der noch einmal etwas von sich hören ließ. Aber da der Club von einer Mitgliederzahl von ca. 40 Spieler auf etwa 12 Spieler dezimiert wurde, steckt auch er in einer Krise. Bleibt zu hoffen, daß es in Österreich dennoch nicht ganz zu Ende geht. Die Leute sind anscheinend interessenlos und nicht gewillt einen eigenen Verband aufzubauen. Herbert Wesely vom TKC Ybbs hat in dieser Richtung schon einmal etwas versucht, aber es blieb nicht mehr als ein Versuch. Schade, aber hoffen wir auf eine gute Zukunft. Für interessierte die Adresse des TKC Ybbs:

TKC Ybbs  
Herbert Wesely  
Bahnhofstr. 6  
A - 3370 YBBS

Vom restlichen Ausland ( außer Schweiz ) liegen im Moment leider keine Kontaktadressen vor.

## NEUIGKEITEN aus der SCHWEIZ

Die Schweiz erlebt im Gegensatz zu Österreich einen ständigen Zuwachs. Das ist sehr erfreulich. Aber kein Wunder, denn mit Gottfried Balzli steht ein Mann an der Spitze der die Zügel fest in der Hand hält.

Ich möchte deshalb an dieser Stelle nicht versäumen, mich recht herzlich für die guten und **interessanten** Informationen zu bedanken, die ich regelmäßig von Gottfried erhalte.

Am 3. u. 4. Juli 1982 weilte die Regionalmannschaft des 1. TKC JH Balingen in der Schweiz und absolvierte 5 Freundschaftsspiele gegen Schweizer Mannschaften mit folgenden Ergebnissen:

TKC Mutz Bern	-	TKC JH Balingen	12:20	71:77
TKC Steinbr. Winterthur II-	---	" ---	11:21	43:79
TKC Steinbr. Winterthur I -	---	" ---	19:13	69:51
TKC 1980 Winterthur	-	---	7:25	55:107
TKC Wimmis	-	---	17:15	78:86

Anhand dieser Ergebnisse läßt sich erkennen das die Clubs aus dem Nachbarland spielerisch schon vieles dazugelernt haben. Es mag vielleicht auch daran liegen, daß Schweizer Spieler immer häufiger Turniere und Meisterschaften in Deutschland besuchen und sich auf diese Weise Spielstärke und Routine aneignen.

### VERGLEICHSKAEMPF

ALLE VERGLEICHSKAMPF - RESULTATE DER STKV - CLUBS SEIT  
BESTEHEN DES VERBANDES

TKC Mutz Bern - TKC 1980 Winterthur	15 : 17
TKC Mutz Bern - TKC Wimmis	22 : 10
TKC 1980 Winterthur - PWR 78 Wasseralfingen	4 : 28
TKC Mutz Bern - PWR 78 Wasseralfingen	5 : 27
TKC Mutz Bern - TKC Wimmis	20 : 12

## VERGLEICHSKÄMPFE

TFC Thurtal - Tkc 1980 Winterthur	2 : 30
TKC Mutz Bern - TKC Oberrohrdorf-Wettingen	30 : 2
TKC 1980 Winterthur - TKC Steinbruch Winterthur	24 : 8
TKC Steinbruch Winterthur - TFC Thurtal	23 : 9
TKC 1980 Winterthur - TKC Oberrohrdorf-Wettingen	23 : 9
TKC Steinbruch Winterthur II - TKC Oberrohrdorf-Wett.	13 : 19
TKC 1980 Winterthur - TKC Steinbruch Winterthur II	29 : 3
TKC Steinbruch Winterthur I - TFC Thurtal	31 : 1
TKC Steinbruch Winterthur I - TKC Wimmis	22 : 10
TKC Wimmis - TFC Thurtal	22 : 10
TKC Steinbruch Winterthur I - TKC Mutz Bern	18 : 14
TKC Mutz Bern - TFC Thurtal	30 : 2
TKC Mutz Bern - TKC Wimmis	16 : 16
TKC Mutz Bern - TKC Oberrohrdorf-Wettingen	26 : 6
TKC 1980 Winterthur - TKC Steinbruch Winterthur I	18 : 14
TKC Mutz Bern - TKC JH Balingen	12 : 20
TKC Wimmis - TKC JH Balingen	17 : 15
TKC Steinbruch Winterthur II - TKC JH Balingen	11 : 21
TKC Steinbruch Winterthur I - TKC JH Balingen	19 : 13
TKC 1980 Winterthur - TKC JH Balingen	7 : 25
TKC Steinbruch Winterthur - MTV Grundig Fürth	26 : 46
TKC Seuzach - TFC Sulgen	24 : 8
TKC Steinbruch Winterthur I - II	21 : 11

## Turniere

### 1. 1. INTERNATIONALES EINZELTURNIER DES TKC STEINBRUCH WINTERTHUR

Dieses Turnier war ein Erfolg. Es nahmen 44 Spieler daran teil, darunter waren 22 Spieler aus Deutschland.

Die Platzierungsspiele:

Platz 1 + 2:	Jetzinger (Schwenningen)	-	Meckes (Schwenningen)	9 : 8	n. V.
3 + 4:	Widmann (München)	-	Schönlau (Fürth)	7 : 4	n. V.
5 + 6:	Schellenberg (Winterthur)	-	Reuthebuch (Fürth)	4 : 2	
7 + 8:	Plain (Winterthur)	-	Seyfried (Schwenningen)	7 : 6	n. V.
9 + 10:	Seyfried, Maik (Schwenningen)	-	Eichenberger (Mutz Bern)	9 : 1	
11 + 12:	Guth (Seelbach)	-	Nater (Winterthur)	6 : 3	n. V.

Auf diesem Turnier waren die Spieler aus der BRD recht stark vertreten und machten die ersten Plätze unter sich aus. Aber auch die Schweizer Kollegen zogen sich gut aus der Affäre, denn von 4 direkten Platzierungsspielen konnten sie 2 für sich entscheiden.

### 2. TURNIER IN SEUZACH

6 Schweizer Spieler nahmen an diesem Turnier teil. Im Finale standen sich Daniel Nater und Felix Brügger gegenüber.

Ergebniss: Daniel Nater - Felix Brügger 6 : 5

### 3. KARL - MAYER - CUP 1982 IN BERN

Dieser Cup wurde in diesem Jahr erstmalig ausgetragen. Es nahmen 27 Spieler teil. Der Karl- Mayer- Cup verlief sehr fair und in freundschaftlicher Atmosphäre. Zum Teil wurde hervorragender Sport geboten. Vor allem Schweizer Mannschaftsmeister TKC 80 Winterthur war toll in Form.

Platzierungsspiele:

Platz 1 + 2:	Eichenberger (Mutz Bern)	-	Signer (80 Winterthur)	7:2 n. V.
-"- 3 + 4.	Thums (80 Winterthur)	-	Wilhelm (Mutz Bern)	2:0
-"- 5 + 6.	Eisele (80 Winterthur)	-	Nater (80 Winterthur)	5:4
-"- 7 + 8.	Meier (Wimmis)	-	Balzli (Mutz Bern)	13:10 n. V.
-"- 9 +10.	Plain (Steinbruch)	-	Willi ( Riehen)	8:2

## Vereine + Einzelmitglieder

### des STKV

Stand: 04.11.1982

Dem Schweizerischen Tipp- Kick Verband gehören zur Zeit 9 Clubs mit insgesamt 79 Aktivmitgliedern sowie 18 Einzelmitglieder an. Im STKV sind also 97 Tipp- Kick Spieler organisiert. Ob der Verband die Hundertergrenze in diesem Jahr wohl noch erreichen wird ?

#### a.) KLUBS



TKC MUTZ BERN  
Gottfried Balzli  
Blankweg 44  
CH- 3072 Ostermündingen  
Tel.: 004131 / 518763

TKC WIMMIS  
Erwin Balli  
Lochmattestr.  
CH- 3752 Wimmis  
Tel.: 004133 / 572254

TKC SEUZACH  
Claudio Mori  
Birkenweg 10  
CH- 8472 Seuzach  
Tel.: 004152 / 224352

TFC SULGEN  
Christian Hosner  
Bahnhofstr. 1  
CH- 8583 Sulgen  
Tel.: 004172 / 422575

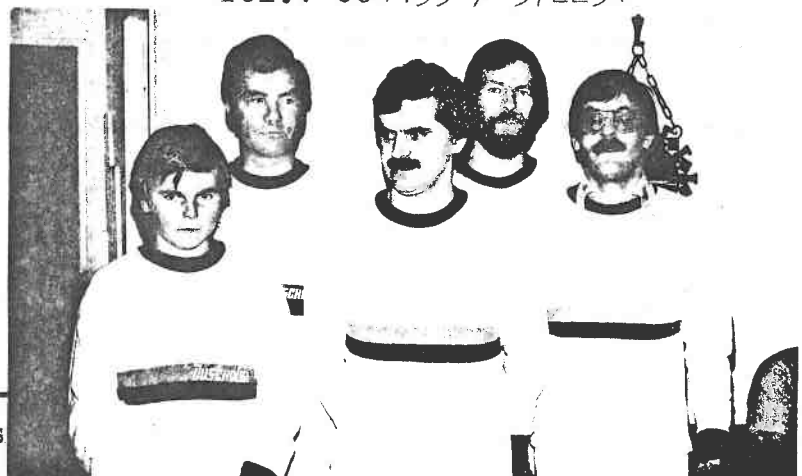


Foto: Die Mannschaft des  
Berner Oberländer  
Clubs TKC Wimmis.

Namen v. l. n. r. Beat Meier ( Ersatz-  
spieler ), Erwin Balli, Alfred Meier, Rudolf Meier, Hans  
Meier.

## a.) FORTSETZUNG KLUBS

TKC WETTINGEN  
Daniel Kaufmann  
Lindenstr. 7  
CH- 5430 Wettingen  
Tel.: 004156 / 262431

TKC ZÜRICH  
Joe Sommer  
Schaufelbergerstr. 62  
CH- 8055 Zürich  
Tel.: 00411 / 527816

TKC 1980 WINTERTHUR  
Martin Thums  
am Bach 41  
CH- 8400 Winterthur  
Tel.: 004152 / 293662

DINAMO ROT WEISS ZÜRICH  
Mario Antonelli  
Imbisbühlstr. 100  
CH- 8049 Zürich  
Tel.: 00411 / 562137

TKC STEINBRUCH WINTERTHUR  
Beat Schellenberg  
Grabenackerstr. 93  
CH- 8404 Winterthur  
Tel.: 004152 / 272842



## b.) EINZELMITGLIEDER

- Heinz Fischer, Bahnhofstr. 9, CH- 6102 Malters
- Roland Fischer, Bahnhofstr. 9, CH- 6102 Malters
- Stefan Fricker, Grenzacherweg 207, CH- 4125 Riehen
- Martin Hammer, im Gehracker 10, CH- 4125 Riehen
- Michael Willi, Bettingerstr. 219, CH- 4125 Riehen
- Gérard Fontaine, Avenue Maurice Troillet 128, CH- 1950 Sion
- Eric Fontaine, Avenue Maurice Troillet 128, CH- 1950 Sion
- Thomas Mumprecht, Waldblickstr. 12, CH- 3084 Wabern
- Walter Stüdeli, Viktoriastr. 28, CH- 3084 Wabern
- Markus Keller, Aemmetweg 13, CH- 8620 Wetzikon ZH
- Markus Jordi, Rebhalde 17, CH- 8623 Wetzikon ZH
- Christian Moor, Dättnauerstr. 32a, CH- 8406 Winterthur
- Ueli Stutz, Dättnauerstr. 47a, CH- 8406 Winterthur
- Michael Krampf, Gottfried- Kellerstr. 73, CH- 8400 Winterthur
- Thomas Krampf, Gottfried- Kellerstr. 73, CH- 8400 Winterthur
- Oliver Tschudin, Blumenweg 2, CH- 9470 Buchs SG
- Thomas Bauer, Brunnenstr. 2, CH- 9470 Buchs SG
- Roger Klotz, Mattenrainstr. 7, CH- 8370 Sirnach TG

## 2. SCHWEIZER MEISTERSCHAFT

### IM TIPP-KICK-EINZEL 17./18.4.1982

#### Geri Eisele Superstar

Pünktlich um 9.30 Uhr wurde die Auslosung zur 1. Runde der 2. Schweizer Einzelmeisterschaft vorgenommen. Es hatten sich 52 Tipp-Kicker eingefunden.

Runde 8 Stunden - die Mittagspause nicht mit eingerechnet - dauerte die 2. Schweizer Einzelmeisterschaft, bis der Meister erkoren war. Unser Freund Geri Eisele vom TKC 1980 Winterthur brachte das Kunststück fertig den Titel zum zweiten Mal zu gewinnen. In einem spannenden Endspiel gegen Heinz Eichenberger vom TKC Mutz Bern zeigte der Winterthurer sein beachtliches Können. Das Schlußresultat von 5:3 entsprach den gezeigten Leistungen. Rund 50 Zuschauer hatten sich keinen Spielzug dieser

vorsichtig geführten Partie entgehen lassen. Es versteht sich von selbst, daß Geri nach seinem erneuten Titelgewinn von seinen Clubkameraden stürmisch gefeiert wurde. Aber auch sein Finalgegner gratulierte sportlich. Die Partie wurde von Erwin Balli vom TKC Wimmis gut geleitet.

Nebst dem unangefochtenen Superstar der SEM 82, Geri Eisele, taten sich weitere Akteure durch tadellose Leistungen hervor. So verlor beispielsweise der Gesamtdritte, Jean- Claude Burri vom TKC Mutz Bern, nicht ein einziges Spiel. Grosse Überraschungen waren sicher Daniel Nater, jetzt Winterthur, der den hervorragenden 5. Platz belegte, sowie das erst 13- jährige Talent Thomas Bühler vom TKC Steinbruch Winterthur. Zum guten Gelingen der SEM 82 trugen letztendlich allesamt 52 Spieler zu.

Besonders erfreulich war die Fairness, die auf allen Platten während des ganzen Tages herrschte. Dafür sei allen herzlich gedankt, nicht zuletzt den Schiedsrichtern.

Die 10 Ersten der SEM 82 gewannen alle wertvolle Preise.

#### Platzierungsspiele:

1 + 2:	GERALD EISELE (TKC 80 Winterthur)	-	HEINZ EICHENBERGER (TKC Mutz Bern)	5:3
3 + 4:	JEAN- CLAUDE BURRI (TKC Mutz Bern)	-	PETER SIGNER (TKC 80 Winterthur)	5:4
5 + 6:	DANIEL NATER (TKC 80 Winterthur)	-	KURT WILHELM (TKC Mutz Bern)	7:4
7 + 8:	THOMAS BÜHLER (TKC Steinbruch Winterthur)	-	UELI STUTZ (vereinslos)	7:2
9 + 10:	ALFRED MEIER (TKC Wimmis)	-	BEAT SCHELLENBERG (TKC Steinbruch Winterthur)	6:2

## Mannschaftsmeisterschaft

Für die SMM 1982 hatten sich 7 Teams angemeldet. Gespielt wurde in 2 Gruppen, wobei die Erstplatzierten jeder Gruppe das Endspiel bestritten. Wie schon im Jahre 1981 war es wiederum der TKC 1980 Winterthur, der der Konkurrenz eine Nasenlänge voraus war und den Titel eines Schweizer Mannschaftsmeisters errang.

#### Platzierungsspiele

Platz 1 und 2:	TKC 1980 Winterthur	-	TKC Steinbruch W' thur	18:14
Platz 3 und 4:	TKC Mutz Bern	-	TKC Wettingen	26:6

#### ZUR BESSEREN VERSTÄNDIGUNG

Da der Schweizer Verband noch relativ klein ist und eine Unterteilung in einzelne Ligen deshalb noch nicht möglich ist, wird eine Schweizer Mannschaftsmeisterschaft durchgeführt. Diese SMM wird nicht, wie in Deutschland üblich, über einen bestimmten Zeitraum durchgeführt, sondern an einem Tag.

Das Informationsmaterial, das es mir ermöglichte diese Seiten zu erstellen wurde mir allesamt von Gottfried Balzli zugeleitet.

VIELEN DANK !!